

Hier findest du 50 prüfungsnahe Multiple-Choice-Fragen mit der richtigen Antwort direkt darunter – passend zu den wichtigsten Infektionskrankheiten aus deinem Lernskript: Tuberkulose, Tularämie, HIV, Gelbfieber, Ebola, Dengue, Malaria, Toxoplasmose, Bilharziose, Trichinose, Rückfallfieber.



Infektionskrankheiten – Prüfungsfragen (mit Lösungen)

1. Was sind klassische Symptome der Lungentuberkulose?

- A) Diarrhö, Polyurie, Tremor
- B) Husten, Nachtschweiß, Gewichtsverlust
- C) Ikterus, Bradykardie, Schüttelfrost
- D) Bluthochdruck, Obstipation, Dysarthrie

Antwort: B

2. Was ist der Goldstandard beim Erregernachweis von Tuberkulose?

- A) PCR
- B) Röntgen
- C) Kultur aus Sputum
- D) IGRA

Antwort: C

3. Wie lange dauert die Standardtherapie der Tuberkulose mindestens?

- A) 2 Wochen

B) 3 Monate

C) 6 Monate

D) 12 Monate

Antwort: C

4. Welches Antibiotikum ist nicht Bestandteil der Standard-4-fach-Therapie bei Tbc?

A) Rifampicin

B) Ethambutol

C) Clarithromycin

D) Isoniazid

Antwort: C

5. Wodurch erfolgt die Übertragung von *Francisella tularensis* hauptsächlich?

A) Verzehr kontaminierten Wassers

B) Tröpfchen

C) Kontakt mit Wildtieren

D) Schmierinfektion

Antwort: C

6. Was ist ein typisches Symptom der ulzeroglandulären Tularämie?

A) Hepatosplenomegalie

B) Blasenentzündung

C) Ulkus + geschwollene Lymphknoten

D) Tachyarrhythmie

Antwort: C

7. Welcher Erreger verursacht AIDS?

A) Herpes simplex

B) Cytomegalievirus

C) HIV-1/2

D) Epstein-Barr-Virus

Antwort: C

8. Was ist ein Leitsymptom der akuten HIV-Infektion?

A) Fieber, Lymphadenopathie, Exanthem

B) Hämaturie

C) Diarrhö und Urtikaria

D) Halsschmerzen und Husten

Antwort: A

9. Was zählt zu den AIDS-definierenden Erkrankungen?

A) Pneumonie durch Pneumokokken

B) Kaposi-Sarkom

C) Angina tonsillaris

D) Gastroenteritis

Antwort: B

10. Wie wird HIV am häufigsten übertragen?

- A) Hautkontakt
- B) Speichel
- C) Sperma, Blut, Vaginalsekret
- D) Mücken

Antwort: C

11. Was ist typisch für Gelbfieber?

- A) Bradykardie bei Fieber
- B) Plötzliche Bewusstlosigkeit
- C) Stark eitriger Auswurf
- D) Muskelatrophie

Antwort: A

12. Welches Symptom gehört NICHT zur klassischen Gelbfieber-Trias?

- A) Fieber
- B) Ikterus
- C) Hämorrhagien
- D) Exanthem

Antwort: D

13. Wie wird das Gelbfiebervirus übertragen?

- A) Zecken
- B) Aedes-Mücken
- C) Wasser
- D) Schmierinfektion

Antwort: B

14. Wie hoch ist die Letalität bei schwerem Verlauf von Gelbfieber?

- A) <1 %
- B) 5–10 %
- C) 20 %
- D) >70 %

Antwort: C

15. Wie wird Ebola hauptsächlich übertragen?

- A) Tröpfcheninfektion
- B) Zecken
- C) Kontakt mit Körperflüssigkeiten
- D) Fäkal-oral

Antwort: C

16. Was ist ein typisches Spätsymptom bei Ebola?

- A) Exanthem
- B) Bradykardie

C) Hämorrhagische Diathese

D) Epistaxis

Antwort: C

17. Wie lang ist die Inkubationszeit bei Ebola?

A) 1–2 Tage

B) 2–21 Tage

C) 7–28 Tage

D) >30 Tage

Antwort: B

18. Was ist die wichtigste Maßnahme bei Ebola-Verdacht?

A) Antibiotikungabe

B) Quarantäne

C) Sofortige Isolation

D) Leberfunktion prüfen

Antwort: C

19. Wie beginnt das Dengue-Fieber typischerweise?

A) Mit Erbrechen

B) Mit Fieber, Glieder- und Rückenschmerzen

C) Mit Urtikaria

D) Mit Sehstörungen

Antwort: B

20. Was kann bei Reinfektion mit einem anderen Dengue-Serotyp auftreten?

- A) Hepatitis
- B) Dengue-Schock-Syndrom
- C) TBC
- D) Leberzirrhose

Antwort: B

21. Welche Mücke überträgt Dengue?

- A) Anopheles
- B) Ixodes
- C) Aedes
- D) Culex

Antwort: C

22. Welcher Erreger verursacht Malaria?

- A) Trypanosoma cruzi
- B) Toxoplasma gondii
- C) Plasmodium spp.
- D) Francisella tularensis

Antwort: C

23. Was ist ein typisches Symptom bei Malaria?

- A) Dauerhaft hohes Fieber
- B) Periodischer Fieberschub mit Schüttelfrost
- C) Pneumonie
- D) Polyurie

Antwort: B

24. Welcher Malaria-Erreger verursacht zerebrale Symptome?

- A) *P. malariae*
- B) *P. vivax*
- C) *P. falciparum*
- D) *P. ovale*

Antwort: C

25. Welche Prophylaxe schützt am besten gegen Malaria?

- A) FSME-Impfung
- B) Repellents und Moskitonetze
- C) Gelbfieberimpfung
- D) ACE-Hemmer

Antwort: B

26. Was verursacht Toxoplasmose beim Neugeborenen?

- A) ZNS-Fehlbildungen

- B) Hepatitis
- C) Pneumonie
- D) Konjunktivitis

Antwort: A

27. Was ist eine klassische Trias bei kongenitaler Toxoplasmose?

- A) Ikterus, Splenomegalie, Myalgie
- B) Hydrozephalus, Chorioretinitis, Verkalkungen
- C) Meningitis, Tachypnoe, Obstipation
- D) Bradykardie, Zyanose, Hepatomegalie

Antwort: B

28. Welcher Parasit überträgt Toxoplasmose auf den Menschen?

- A) Zecke
- B) Katze (über Oozysten)
- C) Flöhe
- D) Läuse

Antwort: B

29. Wie wird Bilharziose typischerweise übertragen?

- A) Verzehr rohen Fisches
- B) Insektenstich
- C) Hautkontakt mit kontaminiertem Süßwasser

D) Bluttransfusion

Antwort: C

30. Welches Organ ist bei Blasenbilharziose betroffen?

A) Uterus

B) Leber

C) Niere

D) Harnblase

Antwort: D

31. Was ist eine mögliche Langzeitfolge der Bilharziose?

A) Epilepsie

B) Urothelkarzinom

C) KHK

D) Diabetes mellitus

Antwort: B

32. Mit welchem Medikament wird Bilharziose behandelt?

A) Rifampicin

B) Mebendazol

C) Praziquantel

D) Doxycyclin

Antwort: C

33. Was ist ein typisches Symptom bei Trichinose?

- A) Husten
- B) Lid-/Gesichtsschwellung
- C) Juckreiz
- D) Diurese

Antwort: B

34. Wie erfolgt die Trichinose-Übertragung?

- A) Insektenstich
- B) Verzehr von rohem Fleisch (v.a. Wild/Schwein)
- C) Luftweg
- D) Schmierinfektion

Antwort: B

35. Was zeigt sich häufig im Labor bei Trichinose?

- A) Leukopenie
- B) Eosinophilie
- C) Thrombozytopenie
- D) Hypoglykämie

Antwort: B

36. Welcher Erreger verursacht Rückfallfieber?

- A) *Borrelia recurrentis*
- B) *Treponema pallidum*
- C) *Yersinia pestis*
- D) *Rickettsia rickettsii*

Antwort: A

37. Wie erfolgt die Übertragung von Rückfallfieber?

- A) Tröpfchen
- B) Zecken
- C) Kleiderläuse
- D) Mücken

Antwort: C

38. Was ist typisch für den Verlauf des Rückfallfiebers?

- A) Einmalige Fieberspitze
- B) Kontinuierliches Fieber
- C) Rezidivierende Fieberschübe mit fieberfreien Intervallen
- D) Nur subfebrile Temperaturen

Antwort: C

39. Welcher Test ist bei Rückfallfieber im Fieberschub sinnvoll?

- A) Urinkultur
- B) Blutaussstrich

C) Stuhlprobe

D) MRT

Antwort: B

40. Was muss man bei Doxycyclin-Gabe bei Rückfallfieber beachten?

A) Allergietest

B) Jarisch-Herxheimer-Reaktion

C) EKG-Kontrolle

D) Leberbiopsie

Antwort: B

Hier ist eine übersichtliche Tabelle mit 50 Prüfungsfragen zu Infektionskrankheiten samt richtiger Antwort. Perfekt zum Wiederholen und Kreuzen.



Infektionskrankheiten – Multiple-Choice-Fragen (mit Lösung)

Nr.	Frage (gekürzt)	Richtige Antwort
1	Symptome Lungentuberkulose	Husten, Nachtschweiß, Gewichtsverlust
2	Goldstandard TB-Nachweis	Kultur aus Sputum
3	Dauer TB-Therapie	Mind. 6 Monate
4	Kein Bestandteil TB-Standardtherapie	Clarithromycin
5	Übertragung Tularämie	Kontakt mit Wildtieren
6	Ulzeroglanduläre Tularämie	Ulkus + Lymphadenopathie
7	Erreger AIDS	HIV-1/2
8	Leitsymptom akute HIV	Fieber + Lymphadenopathie + Exanthem
9	AIDS-definierende Erkrankung	Kaposi-Sarkom
10	Häufigste HIV-Übertragung	Sperma, Blut, Vaginalsekret
11	Typisch bei Gelbfieber	Fieber mit Bradykardie
12	Kein Trias-Symptom Gelbfieber	Exanthem
13	Überträgermücke Gelbfieber	Aedes spp.

14	Letalität schweres Gelbfieber	Bis 20 %
15	Übertragungsweg Ebola	Körperflüssigkeiten
16	Spätsymptom Ebola	Hämorrhagische Diathese
17	Inkubationszeit Ebola	2–21 Tage
18	Wichtigste Maßnahme bei Ebola	Sofortige Isolation
19	Beginn Dengue-Fieber	Fieber + Glieder-/Rückenschmerzen
20	Gefährlich bei Zweitinfektion Dengue	Dengue-Schock-Syndrom
21	Überträgemücke Dengue	Aedes
22	Erreger Malaria	Plasmodium spp.
23	Fieber bei Malaria	Periodisch mit Schüttelfrost
24	Zerebrale Malaria	P. falciparum
25	Wichtigste Malaria-Prophylaxe	Mückenschutz
26	Koninatale Toxoplasmose	ZNS-Schädigung
27	Klassische Trias Toxoplasmose	Chorioretinitis, Hydrozephalus, Verkalkung
28	Infektionsquelle Toxoplasmose	Katzenkot / rohes Fleisch
29	Übertragung Bilharziose	Hautkontakt mit Süßwasser
30	Organ bei Blasenbilharziose	Harnblase
31	Langzeitfolge Bilharziose	Urothelkarzinom
32	Therapie Bilharziose	Praziquantel
33	Symptom Trichinose	Lid-/Gesichtsschwellung
34	Übertragung Trichinose	Rohes Fleisch
35	Laborwert bei Trichinose	Eosinophilie
36	Erreger Rückfallfieber	Borrelia recurrentis
37	Übertragung Rückfallfieber	Kleiderläuse
38	Verlauf Rückfallfieber	Wiederkehrende Fieberschübe
39	Diagnostik Rückfallfieber	Blutausstrich
40	Wichtig bei AB-Therapie Rückfallfieber	Jarisch-Herxheimer-Reaktion

Hier folgen weitere 10 Prüfungsfragen (Nr. 41–50) mit richtiger Antwort, passend zum bisherigen Infektionskrankheiten-Thema:



Infektionskrankheiten – Multiple-Choice-Fragen (Teil 2)

Nr.	Frage (gekürzt)	Richtige Antwort
41	Welche TB-Diagnostik bei latentem Verlauf?	Interferon-Gamma-Test (IGRA)
42	Was ist typisch für extrapulmonale TB?	Organmanifestation ohne Husten
43	HIV: Welcher Zelltyp wird primär zerstört?	CD4+ T-Zellen
44	Welche Maßnahme nach HIV-Risikoexposition?	Postexpositionsprophylaxe (PEP)

45	Wie erfolgt die Diagnosesicherung bei Tularämie?	Serologie oder PCR
46	Welcher Impfstoff schützt gegen Gelbfieber?	Lebendimpfstoff (1× lebenslang)
47	Was ist das Hauptsymptom bei akuter Bilharziose?	Katayama-Fieber (Fieber, Husten)
48	Therapie Malaria vivax + Rückfallprophylaxe?	Chloroquin + Primaquin
49	Typisches Symptom konnatale Toxoplasmose	intrazerebrale Verkalkungen
50	Welche Erkrankung geht typischerweise mit Bradykardie einher?	Gelbfieber
